

## MSG-Ski-Weekend 11/12.1 03 in Vella

...und schon gehört das Ski-Weekend in Vella wieder der Vergangenheit an. Über 40 Personen haben sich dieses Jahr angemeldet ( im 2000 waren es 18 Pers.) Wiederum traf man sich in der Raststätte Glarnerland und wir stellten fest das man Hausi an diesem Weekend sogar „Tubel“ sagen durfte, denn Hauptsache er hatte die Ski's im Auto. Wie vom Wetterfrosch bereits versprochen gab es ideale Schneeeverhältnisse und traumhaftes Winterwetter. Es war sooo kalt das schon bald einige mit gefrorenen Haaren und eiskalten Gesichtern gesegnet waren. Doch das Weekend war wiedereinmal der Hit.  
VIELEN DANK FRITZ ..mach weiter so.

Doch was ist sonst noch aufgefallen?

Tja seid Ernst und Priska verheiratet sind hat Ernst ein neues Motto:“ Was dein ist, ist auch mein“ und getreu diesem Motto machte er sich in Priskas Skihosen auf und davon. Doch damit nicht genug, da Ernst als verantwortungsvoller Autofahrer sein Auto immer abschliesst und den Autoschlüssel seiner Frau übergibt, war nun auch dieser in Priskas Hose und mit Ernst auf Abwegen. So kam es das Priska nicht nur auf ihre Hose verzichten musste, sondern auch die Mütze und die Handschuhe nicht aus dem Auto holen konnte.  
Das nennt man dann wohl Team-Work?!

Martin Wunderli erteilst du auch Parkstunden? Wenn ja hier einen Tipp an Reto Tschudin, melde dich doch vor dem Ski-Weekend 04 bei Martin an. So geben wir die Hoffnung nicht auf, dass es auch du schaffst dein Auto nicht mitten im Weg zu parkieren. Viel Glück

Sandy Berger und Chämp versuchten sich wohl gegenseitig vom Schümli-Pflümli trinken abzuhalten. Statt eines gewärmten inneres verursachten sie eine regelrechte Schneeschmelze. Weitere Infos betreffs Schuldigkeiten sind bei den betreffenden einzuholen.

Vielleicht gibt es ja im MSG jemanden der Andrea Baumann beibringen würde wie man eine Mütze „Skihasantauglich“ anzieht, den so wie sie sie jetzt trägt, besteht tatsächlich grosse Gefahr das sie all die tollen Männer auf der Piste übersieht und glatt wieder mit Werni nach Hause geht.  
Zum Glück sieht dieser wenigstens mit Mütze sexy aus.

Als Julmis Brigitte die Fehraltorfer Feuerwehr hinter sich bemerkte wollte sie lieber den Kopf in den Sand, äh Schnee, stecken. Doch das die Landung so hart verläuft, hätte sie wohl nicht gedacht, doch zum Glück war Brigitte nach einer weile wieder Bonstan-spontan.

Lieber Bö. Du bist nun mal nicht mehr 20 Jahre jung. Daher einen Tipp von einem ebenfalls etwas älteren Kollegen(J-P.S): Vielleicht solltest du deinen Fahrstil doch besser deinem wirklichen Alter anpassen.

Was macht ein anständiger Mensch wenn Kaugummis auf dem Tisch liegen und er einen möchte? Richtig, er fragt.  
Was macht Bö in dieser Situation? Stimmt, er nimmt!

Die dicken- die dünnen, die grossen-die kleinen die alten- die jungen, die schönen und alle anderen danken dem MSC für den offerierten Kafi mit Seitenwagen.

Nachdem Werni Baumann sich als hundsmiserabler Schreiber entpuppte, war Andrea einmal mehr froh dass sie nicht mit ihm spielen musste.....die Gedanken sind frei.

Da es in diesem Jahr in der MSG noch keinen Schweizermeister 03 gibt, übernimmt das Volli beim Jassen. Herzlichen Glückwunsch.

Auch im Badezimmer lauern gefahren, das musste Hausi am eigenen Leib erfahren. Er wurde nach dem Zähne „waschen“ von zwei dunklen Gestalten entführt. Fritz Fuss und Ruedi Vollenweider trugen ihn in die Bar. Auf dem Weg dorthin stellten sie sich die Frage warum Hausi plötzlich so schwer sei. Hier die Auflösung, es lag an der Zahnbürste und Zahnpasta in Hausis Hemdtasche.

Um 3 Uhr in der früh, versuchte Richi Ölfuss Patrese im Haus mit Ernstlis Skis zu fahren. Das war anscheinend so lustig das Volli sich entschloss das alle, aber wirklich alle zu diesem Anlass geweckt werden mussten. Und da er quietschte und lachte wie eine rostige Türe schaffte er dies ohne Probleme. Ob da wohl Alkohol im Spiel war???

„Ihr seid doch alles Tublä ich bin viel schneller angezogen als ihr!“ Aussage von Volli am Morgen danach.

Kein wunder, wenn man(n) sich um 3 Uhr mit all seinen Kleidern ins Bett legt.

...und wir wollten doch nur einmal richtig nett sein. Wir waren überzeugt dass da gerade Grosätti mit dem Sässelilift ins Triel hoch fuhr. Wir winkten und riefen und der arme Mann sah uns nur staunend an. Ups.. was hat der fremde wohl gedacht?! Vielleicht hätten wir doch ein oder zwei oder drei Glas Wein gebraucht.

Doch was nicht ist kann noch werden.

Wir sehen uns am Ski-Weekend 04 in Vella.

Jlona Koch und Anita Stierli